



V-COM

Kommunikationssysteme für Bahnfahrzeuge

Beschreibung

Die voestalpine V-COM ist ein drahtloses Kommunikationssystem zwischen Bahnfahrzeugen und dem V-COM Empfänger.

Das Fahrzeug identifiziert sich mithilfe eines eingebauten Transponders und kommuniziert mit der fest installierten Empfangseinheit im Gleis. Die Kommunikation erfolgt bidirektional, d.h. vom Fahrzeug zur Empfangseinheit und umgekehrt. Das Aktivierungssignal für den Transponder wird vom Empfänger gesendet. Die Daten werden über den Schleifen-Transceiver (Sende-Empfänger) an das V-COM-System oder vom System an das Fahrzeug übertragen.

Die Daten werden vom voestalpine V-COM System so aufbereitet, dass sie für die Weiterverwendung in Weichen- und Signalsteuerungen sowie für Drittsysteme verwendbar sind.



Systemvorteile

- » Übermittlung von Fahrzeuginformationen (Type, Line, Route, Cat, Punct, Staff, Fleet)
- » Ansteuerung der optionalen Relaisplatine
- » Weichenlagesteuerung
- » Prioritätenvergabe
- » Automatische Fahrzeugverfolgung
- » Weitergabe der Daten an Drittsysteme
- » Konfiguration über eine Webschnittstelle
- » Programmierte Daten bleiben auch bei einem Stromausfall auf der Steuerplatine erhalten



EIGENSCHAFTEN V-COM:

Technische Beschreibung:

Begriff	Wert
Umgebungstemperatur	0°C bis +70°C
Umgebungsluftfeuchtigkeit	0% bis 95% (rel)
Nenn-Betriebsspannung	24 V DC (+/-10%)
Nenn-Stromaufnahme	Max. 500 mA
Entfernung Steuerung	400 m
Abmessungen Frontplatte	128,4 x 60,28 x 2,5 mm
Abmessungen Platine	100 x 160 mm
Gesamttiefe mit Frontplatte	190 mm
Abmessungen Relaisplatine	135 x 77 x 38 mm
Abmessungen Transformatorplatine	84 x 72 x 20 mm